

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Koalitionsverhandlungen zwischen CDU/CSU und SPD haben im März begonnen – die inhaltlichen Schwerpunkte sind noch unklar. Doch während noch verhandelt wird, hat die neue Koalition bereits Fakten geschaffen: Mit einem milliarden-schweren, schuldenfinanzierten Paket in Höhe von 500 Milliarden Euro läutet sie ihre Amtszeit ein.

Das Geld soll vor allem der Landesverteidigung und der Behebung gravierender Infrastrukturmängel dienen. Angesichts der weltpolitischen Lage greifen die Verantwortlichen dabei tief in die rhetorische Trickkiste – um jahrelanges politisches Versagen in zentralen Ressorts nachträglich zu legitimieren. Das „Sondervermögen“ weckt Begehrlichkeiten bei zahlreichen Interessengruppen. Die zentrale Frage lautet daher: Wer profitiert – und wer zahlt am Ende? Mehr dazu im Leitartikel auf Seite 4.

Die GDL hat ihre Rolle als starke Arbeitnehmervertretung eindrucksvoll bestätigt: Bei den Aufsichtsratswahlen der DB AG 2025 gewann sie sechs zusätzliche Mandate und versammelte über 370 Delegierte hinter sich. In Leipzig zeigte sich die GDL entschlossen, die Interessen der Beschäftigten kompromisslos zu vertreten. Klare Botschaft: Verantwortung übernehmen, Kontrolle einfordern und unbequem bleiben. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 12.

Mit Rückenwind aus der Vorstandssitzung vom 4. bis 7. März 2025 in Frankfurt geht der GDL-Hauptvorstand strategisch gestärkt in die Zukunft. Im Zentrum: tarifpolitische Weichenstellungen und eine klare Ausrichtung im Sinne der Mitgliedschaft. Mehr erfahren Sie ab Seite 14.

Zulagen, Zuschläge, Prämien und Einmalzahlungen – für viele Beschäftigte ein unübersichtliches Feld. Teil 2 unserer Serie bringt Klarheit über die variablen Bestandteile des Einkommens ab Seite 18.



Mario Reiß,
GDL-Bundesvorsitzender



Herausgeber: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** <http://www.gdl.de>. **Redaktion:** Verantwortlicher Redakteur für das GDL Magazin **VORAUSS:** Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-2112. **Telefax:** 069.405709-2119. **E-Mail:** presse@gdl.de. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Nataliya Dzyhyrnyuk. **Titel:** © Adobe Stock/Kirill Gorlov. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögenssträgergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-2113.

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind wertfrei und gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Herausgeber der dbb Seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** magazin@dbb.de. **Leitender Redakteur:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Mediacenter, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **E-Mail:** mediacenter@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Marion Clausen. **Telefon:** 030.7261917-32. **E-Mail:** marion.clausen@dbbverlag.de. **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. **Preisliste 66** (dbb magazin) und **Preisliste 26** (GDL Magazin VORAUSS), gültig ab 1.1.2025. **Druckauflage:** dbb magazin: 550 662 (IVW 4/2024). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **ISSN 1438-0099**

Leitartikel

Ertüchtigung des Eisenbahnsystems:
Geld alleine wird nicht reichen! 4

Wahlen

Kandidaten zur Betriebsratswahl 2026:
Neue und bewährte Mitglieder 8

Auftaktsitzung Arbeitskreis JAV/Bildung:
Gestaltende Kraft der Azubis und jungen
Arbeitnehmer 9

Aufsichtsratswahlen DB AG 2025 12

Gewerkschaftspolitik

Weichenstellung für die Zukunft:
Hauptvorstand der GDL berät
strategische Ausrichtung 14

Generationenwechsel beim VSLF:
Hubert Giger übergibt das Steuer
an Raoul Fassbind 16

Persönliches

Rolf-Dieter Kasan:
Glückwünsche zum 80. Geburtstag 17

Tarifpolitik

Variable Einkommensbestandteile:
Zulagenschungel!? (Teil 2) 18

Fachtarifkommission Infrastruktur 20

Akribische Arbeit mit hohem Stellenwert:
Kündigung von Tarifverträgen 21

Weiterentwicklung des BuRa-FZITV: DB
blockiert, Wettbewerber kooperieren 22

Bahn- und Verkehrspolitik

PZB-Zwangsbremungen im Fokus 24

Jugend

Workshop GDL-Jugend zur BR-Fach-
konferenz: Vertrauensvolle Zusammen-
arbeit – auch für JAV? 26

Große Solidarität innerhalb der GDL:
Spenden nach Hausbrand überreicht 26

JAV-Wahlen: Gute Arbeit zahlt
sich weiter aus! 27

Tarifpolitik

Deutsche Bahn:
Neue Wahlmodelle für die Arbeitszeit 28

BR-Fachkonferenz

1. Betriebsrätefachkonferenz 2025 30

GDL-Sommer

Freizeitspaß für die ganze Familie:
GDL-Sommer 2025! 33

Persönliches

35

Aktuell

Einkommenspolitik:
Tarifstreit geht in die Schlichtung:
„So viel Verweigerung war nie“ 40

Warnstreiks und Proteste: Starke
Auftritte für den öffentlichen Dienst 41

Fokus

Dossier Gewalt gegen Beschäftigte:
Gesetzliche Unfallversicherung: Gewalt
bei der Arbeit bleibt ein Problem 46